

SELBSTTEST EREKTIONSSTÖRUNGEN

IIEEF-5-SCORE (International Index of Erectile Function)

Erste Hinweise darauf, ob eine Erektionsstörung vorliegt, kann ein Fragebogen geben: der sogenannte IIEEF-5-Score (International Index of Erectile Function)*. Die hier gestellten Fragen erlauben eine Beurteilung des Ausmaßes der vorliegenden Erektionsstörung und damit eine Einteilung in verschiedene Schweregrade.

Bei der Beantwortung der Fragen sollten die letzten 6 Monate betrachtet werden.

1 Wie hoch schätzen Sie Ihre Zuversichtlichkeit ein, bei sexueller Erregung eine Erektion zu bekommen und aufrecht erhalten zu können?

- sehr niedrig 1
 niedrig 2
 moderat 3
 hoch 4
 sehr hoch 5

2 Wie häufig war Ihre Erektion nach sexueller Stimulation hart genug für eine Penetration?

- fast nie / nie 1
 selten 2
 manchmal 3
 meistens 4
 fast immer / immer 5

3 Wie häufig konnten Sie Ihre Erektion beim Geschlechtsverkehr aufrecht erhalten, nachdem Sie in Ihre Partnerin eingedrungen waren?

- fast nie / nie 1
 selten 2
 manchmal 3
 meistens 4
 fast immer / immer 5

4 Wie schwierig ist es für Sie, Ihre Erektion bis zum Ende des Geschlechtsverkehrs aufrecht zu erhalten?

- extrem schwierig 1
 sehr schwierig 2
 schwierig 3
 wenig schwierig 4
 nicht schwierig 5

5 Wie oft würden Sie den Geschlechtsverkehr mit Ihrer Partnerin als befriedigend einstufen?

- fast nie / nie 1
 selten 2
 manchmal 3
 meistens 4
 fast immer / immer 5

AUSWERTUNG

Zur Bewertung des Schweregrades der erektilen Dysfunktion wird die Summe der Antworten auf die fünf Fragen gebildet:

25-22

21-17

16-12

11-8

7-5

keine erektiler
Dysfunktion

schwache erektiler
Dysfunktion

schwache bis
moderate erektiler
Dysfunktion

moderate erektiler
Dysfunktion

schwere erektiler
Dysfunktion